

Germany-Ansbach: Engineering services**OJ S 187/2020 25/09/2020****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bezirkskliniken Mittelfranken

Postal address: Feuchtwanger Straße 38

Town: Ansbach

NUTS code: DE251 Ansbach, Kreisfreie Stadt

Postal code: 91522

Country: Germany

Contact person: Kerstin Frühwirth

E-mail: vergaben@bezirkskliniken-mfr.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.bezirkskliniken-mfr.de/>Address of the buyer profile: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av1033db>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Kommunalunternehmen

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Generalausbauplanung Klinikum am Europakanal Erlangen – Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 7 (hier: medizin- und labortechnische Anlagen) gemäß §§ 53 ff. HOAI

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Bezirkskliniken Mittelfranken (BM) sind ein selbstständiges Unternehmen des Bezirks Mittelfranken sowie eines der größten Klinikunternehmen der Region. Am Standort Klinikum am Europakanal (KaE) in Erlangen befinden sich die Klinik für Psychiatrie, Sucht, Psychotherapie und Psychosomatik. Des Weiteren gibt es das Zentrum für Neurologie und die Neurologische Rehabilitation sowie eine Klinik für forensische Psychiatrie. Nun soll im Rahmen einer Generalausbauplanung das Klinikareal neu errichtet werden.

Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen (stufenweise) zu beauftragen:

Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 7 (hier: medizin- und labortechnische Anlagen) gem. §§ 53 ff. HOAI, Lph. 3-9 für den Bauabschnitt 0.

Als optionale Auftragserweiterungen sind die weiteren Bauabschnitte (vorauss. BA 1-4) möglich.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung mit weiteren Beauftragungsstufen, Leistungsphasen oder Bauabschnitten besteht nicht.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 352 072,08 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE252 Erlangen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Am Europakanal 71 91056 Erlangen

II.2.4. Description of the procurement

Die Bezirkskliniken Mittelfranken sind ein selbstständiges Unternehmen des Bezirks Mittelfranken sowie eines der größten Klinikunternehmen der Region. Insgesamt werden an 8 verschiedenen Standorten Patienten klinisch betreut. Am Standort Klinikum am Europakanal in Erlangen befinden sich die Klinik für Psychiatrie, Sucht, Psychotherapie und Psychosomatik. Des Weiteren gibt es das Zentrum für Neurologie und die Neurologische Rehabilitation sowie eine Klinik für forensische Psychiatrie.

Nun soll im Rahmen einer Generalausbauplanung das Klinikareal neu errichtet werden. Die bestehenden Gebäude sind im Zuge der neuen Bebauung abzurechen. Hierfür wurde ein städtebauliches Konzept zur Weiterentwicklung des gesamten Areals erarbeitet. Das für den Klinikneubau festgelegte und zu überplanende Bau Feld hat eine Größe von ca. 15 ha. Die Bau Feldgröße mit Umgriff für einen Klinikneubau beträgt ca. 10 ha. Die restliche Grundstücksfläche ist teilweise als „Inklusionsbereich“ und für eine freie Stadtentwicklung vorgesehen.

Die Planung und Durchführung der Neubaumaßnahme sowie der Rückbau der vorhandenen Gebäudestruktur ist in Bauabschnitten bzw. Bauphasen geplant.

Am Klinikum am Europakanal soll ein Klinikneubau für insgesamt 387 Betten inkl. der Neurologie Phase A und B und 40 Rehabilitationsbetten der Neurologie Phase C und D sowie 70 Tagesklinische Plätze (TK Psychiatrie, TK Adoleszenten, geriatrische TK) sowie ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) auf insgesamt ca. 23 000 m² NF umgesetzt werden. Die derzeit stark dezentralen Einzelfunktionsstellen sind zukünftig in einem neuen Gesamtgebäudekomplex zusammenzuführen. Der Prozess der Behandlung soll in der neu zu schaffenden baulichen Struktur erkennbar sein und klar abgebildet werden. Hierfür sollen die geeigneten baulichen Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Für die Maßnahme sind die Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppe 7 (hier: medizin- und labortechnische Anlagen) gemäß §§ 53 ff. HOAI zu vergeben. Die Leistungen werden bauabschnitts- und stufenweise beauftragt.

Zunächst werden in der 1. Beauftragungsstufe die Leistungsphasen 3+4 (Entwurfsplanung + Genehmigungsplanung) für den Bauabschnitt 0 beauftragt. In den darauf folgenden Beauftragungsstufen werden die Leistungsphasen 5-9 (stufenweise) für den Bauabschnitt 0 abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Leistungsphasen besteht nicht.

Als optionale Auftragserweiterung sind die weiteren Bauabschnitte (voraussichtlich BA 1-4) möglich. Hierfür wären jeweils die Leistungsphasen 1-9 (ebenfalls stufenweise abzurufen) gemäß § 55 HOAI zu erbringen.

Alle in den Vertragsunterlagen (HAVKOM-Muster) dargestellten Bezugnahmen auf DIN 276-1: 2008-12 im Zusammenhang mit den definierten Leistungspflichten ist als Bezugnahme auf die aktuell gültige DIN 276:2018-12 zu lesen. Auch für die Ermittlung der anrechenbaren Kosten ist – abweichend von § 4 Abs. 1 HOAI – DIN 276:2018-12 anzuwenden. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beauftragung jeweils die Vorschriften und Normen in der jeweils aktuellen Fassung gelten.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektleiter(in) / Weighting: 7,5

Quality criterion - Name: stellvertretende(r) Projektleiter(in) / Weighting: 7,5

Quality criterion - Name: Projektbearbeiter / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Darstellung der kurzfristigen Verfügbarkeit in der Planungs- und Ausführungsphase / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Maßnahmen zur Ablauforganisation, Qualitätssicherung, Kostensicherung und Kostenoptimierung, Terminsicherung / Weighting: 5

Quality criterion - Name: gestalterische und funktionale Umsetzung / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Nachhaltigkeit / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Projektanalyse / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Gesamteindruck Konzept / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 25

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- Beauftragungsstufe 2: Leistungsphasen 5 gemäß § 55 HOAI für den Bauabschnitt 0;
- Beauftragungsstufe 3: Leistungsphasen 6+7 gemäß § 55 HOAI für den Bauabschnitt 0;
- Beauftragungsstufe 4: Leistungsphasen 8+9 gemäß § 55 HOAI für den Bauabschnitt 0;
- Beauftragungsstufe 5 bis x [die Anzahl der Beauftragungsstufen ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschließend festzulegen. Diese hängt von noch nicht bekannten Parallelitäten der Leistungserbringung und somit der Leistungsabrufe ab]: Leistungsphasen 1-9 gemäß § 55 HOAI (in analogen Beauftragungsstufen stufenweise abzurufen) für die weiteren Bauabschnitte (bauabschnittsweise abzurufen);
- ggf. besondere Leistungen gem. Anlage 15 HOAI.

Die Beauftragung weiterer Beauftragungsstufen, Leistungsphasen, Bauabschnitte und/oder besonderer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 089-212465](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Generalausbauplanung Klinikum am Europakanal Erlangen – Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 7 (hier: medizin- und labortechnische Anlagen) gemäß §§ 53 ff. HOAI

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/09/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Planungsgesellschaft für Einrichtungen des Gesundheitswesens mbH

Postal address: Blücherstraße 17c

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Postal code: 76185

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 352 072,08 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Nordbayern der Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internet address: <http://www.regierung.mittlefranken.bayern.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bezirkskliniken Mittelfranken

Postal address: Am Europakanal 71

Town: Erlangen

Postal code: 91056

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/09/2020